

Eine Kelten-Ausstellung gestalten

«Wie war es zur Zeit der Kelten?» – Das hast du dich vielleicht auch schon gefragt.

Historli lädt dich zu einem kleinen Projekt ein, bei dem du auf eigene Faust forschen und ein Diorama¹ zu den Kelten gestalten kannst. Lass die Geschichte lebendig werden!

Für dein Modell eines Ausstellungsraumes besorgst du dir eine Kartonschachtel. Mit der Schere oder mit einem Cutter schneidest du eine Längsseite aus der Schachtel heraus. Selbstverständlich kannst du selbst einen Ausstellungsraum aus stabilem Karton herstellen.

Schneide eine Styroporplatte so zurecht, dass sie auf den Boden der Schachtel passt und klebe sie auf den Boden. Hier kannst du später Ausstellungsstücke auf Drahtstiften oder Zahnstochern befestigen.

Bevor du nun in deinem Diorama das Leben der Kelten darstellen kannst, sind ein paar Vorarbeiten notwendig.

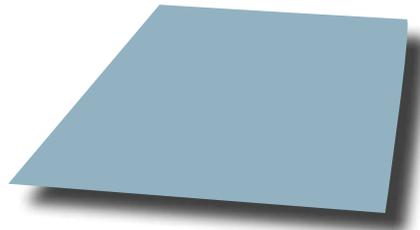
Erstelle mithilfe des Computers eine Sammlung von Ausstellungsobjekten, die du in dein Kelten-Museum hineinstellen oder -kleben willst. Dazu kannst du dich auf ausgewählten Internetseiten auf die Suche machen.

Tipps dazu erhältst du übrigens auf dem nächsten Arbeitsblatt.

Stelle ein Thema aus dem Leben der Kelten dar

Du präsentierst die Objekte so, wie es in einem Museum eben ist, an der Wand hängend oder in Schaukästen. Auf den Karton klebst du die ausgeschnittenen Bilder. Dies sind deine Ausstellungsobjekte. Zur Abdeckung der Vitrinen kannst du Klarsichtmäppchen zurechtschneiden. Die durchsichtige Folie spannst du dann in einem Bogen über den Karton und befestigst sie mit Klebstreifen. Die Vitrinen klebst du mit Leim an die Seitenwände der Schachtel oder machst sie mitten im Raum fest.

1 Das Wort Diorama kommt vom Altgriechischen und heisst «ich sehe hindurch». Gemeint sind heute Schaukästen, in denen mit Modellfiguren und Modelllandschaften zum Beispiel historische Szenen nachgebaut werden.



In meinem Diorama sieht man ein Modell eines keltischen Hauses, eine Vitrine mit Schmuckstücken, eine keltische Siedlung einen keltischen Eber.

Zusätzlich könntest du deine Ausstellungsobjekte ein wenig beschriften, denn die Betrachter deiner Kelten-Ausstellung möchten vielleicht etwas über die einzelnen Ausstellungsstücke erfahren. Nummeriere deine Objekte und verfasse eine Legende. Diese kannst du an der Aussenwand des Dioramas festmachen.



Suchanleitung

Im Internet findest du Bilder und Informationen zu den Kelten.

Starte deine Internetverbindung und tippe die Internetadresse einer Suchmaschine ein:
www.blindekuh.de
www.helles-koepfchen.de
www.google.li.

Überlege einen passenden Suchbegriff und gib ihn ins entsprechende Feld ein. Du kannst auch mehrere Suchbegriffe verbinden, wie kelten+liechtenstein. Schreibe die Wörter klein, dann können auch zusammengesetzte Wörter gefunden werden.

Da du bei dieser Aufgabe vor allem nach Bildern suchst, kannst du bei Google einfach auf das Feld Bilder klicken. Google sucht dann für dich nach Bildern.

Klicke auf Suche.

Die Linkliste zeigt dir die Seiten bzw. die Bilder, die zu deinem Begriff gefunden wurden.

Starte das Programm Word und lege ein neues Dokument an.

Die ausgewählten Bilder speicherst du in Word, indem du sie mit der rechten Maustaste anklickst und Kopieren wählst.

Klicke dann mit der rechten Maustaste in dein Word-Dokument und wähle Einfügen. Das Bild wird in Word eingefügt.

Hat das eingefügte Bild nicht die passende Größe, kannst du diese verändern.

Klicke doppelt mit der linken Maustaste in das Bild, dann erscheinen die Bildtools. Hier kannst du das Bild deinen Wünschen anpassen, wie z. B. die Höhe und Breite deines Bildes genau bestimmen.

Ganz wichtig: Speichere nun deine Word-Datei Bild.

Wenn du genügend Objekte für deine Keltenausstellung gesammelt hast, beendest du die Internetverbindung.

Drucke die Bildersammlung aus.

